



**Vereinigte
Fasnachtsgesellschaft
Solothurn - UNO**

Merkblatt für das Verhalten der Närrinnen und Narren auf der Gasse

Die UNO lädt während der schönsten Jahreszeit in Solothurn alle Fasnachtsteilnehmer ein, sich an die folgenden Verhaltensgrundsätze zu halten:

1. **Jeder ist willkommen** – am liebsten bunt kostümiert: Die Solothurner Gassen gehören während der Fasnacht allen Närrinnen und Narren!
2. Närrinnen und Narren **lösen Konflikte im Gespräch**. Sie verhalten sich anständig und geben auf einander Acht.
3. Es gilt ein **striktes Verkaufsverbot für Alkohol** auf den Solothurner Gassen. Dies ist nur mit der offiziellen Bewilligung der Behörden erlaubt. Verstösse dagegen werden zur Anzeige gebracht.
4. Selbstverständlich darf auf den Gassen Musik gemacht werden – dies aber mit **Rücksicht auf die Anwohner und auf die Guggenmusiken**, die in der Stadt zirkulieren. Wenn eine Guggenmusik aufspielen möchte, soll Rücksicht genommen und die eigene Musik vorübergehen abgeschaltet werden.
5. **Feuerwerk** ist zu jedem Zeitpunkt und überall in der Stadt **verboten**.

Zusammen sorgen wir für eine tolle, unvergessliche und sichere Fasnacht.

Im Namen der UNO

Ober-Ober

Pressenarr

André Suntinger

Fabian Maienfisch